

## **Advent im Kufsteinerland Weihnachtszauber auf der Festung, verführerische Düfte im Stadtpark**

*Hier im Norden Tirols zählen die Adventswochen zu den emotionalsten Zeiten des Jahres. Und das liegt nicht nur an der stimmungsvollen Landschaft, sondern an den traditionsreichen Events. Die Adventswochenenden auf der historischen Festung, die Weihnachtsstimmung im Kufsteiner Stadtpark, die Dorfkrippe im Kurort Bad Häring und die Grimms Märchenwelt in der Blumenwelt Hödnerhof verzaubern Besucher jeden Alters.*

Es ist eine Zeitreise, die nicht nur Kinderaugen zum Leuchten bringt. Zuerst der Spaziergang über den historischen Stadtplatz mitten in Kufstein, dann die Fahrt mit dem Lift hinauf zur Festung Kufstein. Hinter meterdicken Mauern eröffnet sich eine ganz eigene weihnachtliche Erlebniswelt voller Nostalgie. Kulinarische Köstlichkeiten, heimisches Kunsthandwerk und ausgesuchte Geschenkkideen kann man in den alten Kasematten der Josefsburg und im Freiareal der Festungsarena entdecken. Aber das ist nur einer der Höhepunkte im vorweihnachtlichen Kufsteinerland.

### **Wo früher Ritter logierten, duftet es verführerisch nach Glühwein und Zimt**

Die Festung Kufstein, das Wahrzeichen der Region und eines der eindrucksvollsten Bauwerke im Tiroler Land, hat nicht nur eine imposante Geschichte, die bis ins 13. Jahrhundert zurück geht. Es ist auch eine einzigartige Kulisse für den stimmungsvollen Weihnachtsmarkt. An den Wochenenden vor Weihnachten vom 24. November bis zum 16. Dezember eröffnet sich den Besuchern zwischen 11.00 Uhr und 18.00 Uhr eine romantische Zauberwelt, die alle Sinne betört und in der man schnell und gerne den Alltag hinter sich lässt. Dafür sorgen die kulinarischen Köstlichkeiten, die einheimischen Kunsthandwerker mit ihren Kreationen und die Weihnachtswerkstatt und Weihnachtsbackstube für die kleinen Gäste.

### **Der Kufsteiner Stadtpark wird zur weihnachtlichen Genusswelt**

Ein Klassiker zur Adventszeit ist ein Ausflug in das Zentrum von Kufstein. Nicht nur die historischen Häuser am Unteren Stadtplatz und in der Römerhofgasse, sondern auch der nahe Stadtpark sind begehrte Ziele. Der Weihnachtsmarkt im Stadtpark wird zu einem Konzert wohlschmeckender Verführungen mit Tiroler Schmankerln wie Zillertaler Krapfen und Kiachln, Punsch und Glühwein. Dazu gibt es Stockbrotgrillen am Lagerfeuer, ein Karussell, eine Nostalgieeisenbahn und einen Märchenerzähler für die kleinen Gäste. Vom 23. November bis 23. Dezember 2018 sind die Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr und Samstag und Sonntag von 13.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

### **Stille-Nacht-Erlebnis am Weihnachtsmarkt**

Das wohl berühmteste Weihnachtslied der Welt, „Stille Nacht“, feiert in diesem Jahr sein 200-jähriges Jubiläum. Tiroler Sängergesellschaften sorgten dafür, dass die in Salzburg entstandene, berührende Melodie mit den starken, einfühlsamen Worten ihren Weg in die ganze Welt fand. Wie es vor 200 Jahren genau gewesen ist, weiß man nicht. Aber wie es hätte sein können, davon erzählen und singen Tiroler Sänger und Schauspieler im Jubiläumsjahr an Plätzen, die wie geschaffen sind für Spielerei und Marktreiben: auf den Advent in Tirol-Märkten. Die Stille-Nacht Gruppe besucht den Weihnachtsmarkt Kufstein am 07. Dezember um 18.30 Uhr.

### **Eine Erlebnisidee für Klein und Groß in der Grimms Märchenwelt**

Mit viel Kreativität, Fleiß und Blumen interpretieren die kreativen FloristInnen die unterschiedlichsten Märchen. Es knuspert hier, dort wird vom goldenen Tellerchen gegessen und wo anders wird Stroh zu Gold gesponnen. Dies alles mit Blumen, Pflanzen, Natur und ganz viel Liebe zum Detail. Bis zum 23. Dezember wird die Weihnachtswelt täglich von 09.00 bis 18.00 Uhr geöffnet sein. Am 24. Dezember ist die Ausstellung von 09.00 – 12.00 Uhr geöffnet.

### **Eine lebensgroße Dorfkrippe, die Geschichte erzählen kann**

Rund um den Kurort Bad Häring wirkt die Vorweihnachtszeit besonders romantisch. In dem geschichtsträchtigen ehemaligen Knappendorf gibt es eine vorweihnachtliche Besonderheit zu entdecken. Direkt im Dorfczentrum gegenüber der Kirche wird die Dorfkrippe mit lebensgroßen Krippenfiguren aufgebaut, die in traditionell nachempfundenen Kostümen eingekleidet sind. Fast könnte man sagen, diese Dorfkrippe lebt, denn im Lauf der Adventszeit verändert sich die Szene in der Krippe und die Figuren werden ausgetauscht. Sie erzählt die weihnachtliche Vorgeschichte, beginnt mit der Herbergssuche von Maria und Josef samt Esel und führt weiter zur Geburt Jesu und dem Besuch der Heiligen Drei Könige. Die Idee dazu stammt von der Bad Häringer Schützenkompanie und geschaffen werden die Figuren und Kostüme von den Dorfbewohnern.

### **Wenn die Klöpfler an der Haustür klopfen**

Ein recht bedächtiges Brauchtum pflegen die Leute in Ebbs. Im Tiroler Unterland ist das Anklöpfeln eine alte Tradition, wenn die Männer verkleidet als Hirten und Knechte mit langen Bärten, Hirtenstock und Laterne abends an den Türen der Häuser klopfen und Sprüche und Lieder aufführen. In kleinen Gruppen starten sie bei Einbruch der Dunkelheit zu ihren Runden in der Vorweihnachtszeit. Das Kufsteinerland hat in der Adventszeit noch viel mehr zu bieten. Zum Beispiel die Nachtwächterführungen durch das adventliche Kufstein, das Perchtentreffen im tief verschneiten Hinterthiersee und die Nikolausumzüge in Ebbs, Erl, Niederdorf und Thiersee.

### **Kufsteinerland**

Das Kufsteinerland ist das „Tor der Tiroler Alpen“: Als zugänglichster alpiner Lebensraum bietet die Region eine einzigartige Mischung aus Tradition und Moderne, Natur und Wellness, Kultur und Events sowie Sport und Kulinarik. Eingebettet in intakte Natur steht das Kufsteinerland für aktiven Urlaub, in dem trotzdem Raum für Erholung und Stille ist. Jung und Alt, Klein und Groß können gleichermaßen aus Urlaubsaktivitäten wählen, die noch lange in Erinnerung bleiben.

**Weitere Informationen auf <http://www.kufstein.com>**

#### **Buchungskontakt:**

Tourismusverband Kufsteinerland  
Unterer Stadtplatz 11 – 13  
A - 6330 Kufstein  
E-Mail: [info@kufstein.com](mailto:info@kufstein.com)